

**J115 Pseudogley-Pararendzina, pseudovergleyte Pararendzina und pseudovergleyte Pelosol-Pararendzina aus lösslehmhaltiger Fließerde über toniger Lettenkeuperfließerde**
**Verbreitet auftretende Böden**

<b>Bodenformgruppe</b>	j-Z08	
<b>Flächenanteil</b>	60–80 %	
<b>Nutzung</b>	LN, Wald	
<b>Relief</b>	ebene Scheitelbereiche, sehr schwach bis schwach geneigte, leicht konkave Hangabschnitte und Rand- bzw. Auslaufbereiche von Mulden	
<b>Bodentyp</b>	Pseudogley-Pararendzina, pseudovergleyte Pararendzina, pseudovergleyte Pelosol-Pararendzina und pseudovergleyte Braunerde-Pararendzina	
<b>Ausgangsmaterial</b>	Fließerde aus Lettenkeupermaterial (Basislage), stellenweise von geringmächtiger lösslehmhaltiger Fließerde überdeckt (Decklage); im Untergrund Gesteinszersatz des Lettenkeupers (Unterkeuper, Erfurt-Formation; meist Mergel-, Ton- und Dolomitstein, örtlich Sand-, Schluff- und Kalkstein); im Rand- bzw. Auslaufbereiche von Mulden anteile der lösslehmhaltigen Fließerden auch geringmächtige, tonreiche Abschwemmassen	
<b>Bodenartenprofil</b>	(Lt3–Tu3,Gr0–3)	<3 dm
	Tu2–Tl,Gr–fX0–3	4–8 dm
	Tl;Ut3–Tu2,Gr–X3–6;^m;^d;^u;^t	
<b>Karbonatführung</b>	meist ab Bodenoberfläche karbonathaltig	
<b>Gründigkeit</b>	mittel tief bis tief, stellenweise flach, Unterboden stellenweise mäßig durchwurzelbar	
<b>Waldhumusform</b>	typischer und moderartiger Mull, stellenweise mullartiger Moder	
<b>Humusgehalt</b>	Oberbod. LN	mittel humos
	Unterboden	keine Angabe
<b>Bodenreaktion</b>	LN	schwach alkalisch bis neutral
	Wald	schwach alkalisch bis neutral, stellenweise schwach sauer
<b>Bodenschätzung</b>	LT6V, LT5V, T6V, L6V, L5V, TIIIb2, TIIIb3, TIIb2, TIIb3	
<b>Musterprofile</b>	keine Angabe	

**Begleitböden**

untergeordnet Pararendzina, Pelosol-Pararendzina und Pararendzina-Pelosol aus Lettenkeuper-Fließerde (j-Z02, Kartiereinheit J51), vereinzelt Pseudogley-Pelosol (j-D04, Kartiereinheit J30)

**Kennwerte**

<b>Feldkapazität</b>	mittel bis hoch (290–410 mm)
<b>Nutzbare Feldkapazität</b>	mittel bis hoch (90–160 mm)
<b>Luftkapazität</b>	gering, im Unterboden sehr gering
<b>Wasserdurchlässigkeit</b>	gering
<b>Sorptionskapazität</b>	hoch bis sehr hoch (210–350 mol/z/m <sup>2</sup> )
<b>Erodierbarkeit</b>	gering bis mittel

**Bodenfunktionen nach "Bodenschutz 23" (LUBW 2011)**

<b>Standort für naturnahe Vegetation</b>	keine hohe oder sehr hohe Bewertung	
<b>Natürliche Bodenfruchtbarkeit</b>	mittel (2.0)	
<b>Ausgleichskörper im Wasserkreislauf</b>	LN: gering bis mittel (1.5)	Wald: mittel bis hoch (2.5)
<b>Filter und Puffer für Schadstoffe</b>	LN: hoch bis sehr hoch (3.5)	Wald: hoch bis sehr hoch (3.5)
<b>Gesamtbewertung</b>	LN: 2.33	Wald: 2.67

**Verbreitung und Besonderheiten**

wenig verbreitete Kartiereinheit auf flachen Scheitelbereichen und schwach geneigten Hängen auf den lösslehmarmen Lettenkeuper-Flächen Osthohenlohes